



EINE GRAD- WANDERUNG

Gut durch die
Sommerhitze mit
dem Hitzeschutzplan
des Landes Kärnten

ALLGEMEINE WARNSZEICHEN VON HITZEERKRANKUNGEN

- Erhöhtes Durstempfinden und trockener Mund
- Appetitlosigkeit
- Erschöpfungs- oder Schwächegefühl, Kreislaufbeschwerden
- Unruhe, Schlafstörungen
- Erhöhte Körpertemperatur, starkes Schwitzen
- Übelkeit, Schwindel, Kopfschmerzen und Erbrechen
- Verwirrtheit, Aufmerksamkeitsstörung



Weitere Informationen unter:
www.ktn.gv.at > Themen A - Z > Gesundheit > Umweltmedizin > Hitzeschutzplan Kärnten

ERSTE HILFE BEI HITZEBESCHWERDEN

- Betroffene Person in den Schatten oder einen kühlen Raum bringen.
- Beengende Kleidung öffnen oder entfernen.
- Wasser oder Getränke wie Saft oder Tee anbieten – nur wenn die Person bei Bewusstsein ist.
- Mit kühlen, jedoch nicht eiskalten Umschlägen Arme und Beine bedecken.
- Erkennen Sie Benommenheit und es tritt über längere Zeit keine Besserung ein, verständigen Sie bitte Ihre Ärztin oder Ihren Arzt oder wählen Sie 1450.
- Bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen – Notruf wählen!



Rettung Notruf: 144

Notruf für Gehörlose: DEC112 App

Hitze-Schutz in Kärnten: Gemeinsam handeln für eine gesunde Bevölkerung

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Klimawandel bringt zunehmend Hitzebelastungen mit sich. Um die Gesundheit der Bevölkerung zu schützen, hat das Land Kärnten den Hitzeschutzplan umfassend überarbeitet. Wir möchten Sie auf die Bedeutung des Hitzeschutzes aufmerksam machen und Ihnen wichtige Informationen und Materialien zur Verfügung stellen.

Merkblätter für Risikogruppen

Ältere Menschen, Pflegebedürftige und Personen mit chronischen Erkrankungen sind besonders gefährdet. Deshalb ist es wichtig, dass wir gemeinsam handeln, um sie zu schützen. Wir haben spezielle Merkblätter entwickelt, um Ihnen bei der Umsetzung von Hitzeschutzmaßnahmen zu helfen:

- Notrufnummern: Wichtige Telefonnummern für den Notfall
- Allgemeine Informationen: Grundlagen zum Hitzeschutz
- Pflegende Angehörige: Tipps für die Pflege von Angehörigen bei Hitze
- Säuglinge und Kleinkinder: Besonderheiten beim Schutz von Säuglingen und Kleinkindern
- Hund, Katze & Co.: Tipps für die Pflege von Haustieren bei Hitze

Unser Appell an Sie

Bitte machen Sie sich mit unserem Hitzeschutzplan und den Merkblättern vertraut und helfen Sie uns, diese Informationen in Ihrem Team und in Ihrer Gemeinde weiterzugeben.

Unser Hitzeschutzplan und die begleitenden Merkblätter stehen auf unserer Website zum Download bereit. Eine Druckversion des Folders zum Hitzeschutz ist ebenfalls erhältlich.



Weitere Informationen unter:
www.ktn.gv.at > Themen A - Z >
Gesundheit > Umweltmedizin >
Hitzeschutzplan Kärnten

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der Umsetzung von Maßnahmen zum Hitzeschutz.

**Bewahren Sie einen kühlen Kopf in den heißen Phasen und
achten Sie auf sich und Ihre Mitmenschen.**

Mit freundlichen Grüßen,

Landessanitätsdirektion Kärnten